

Eisenstadt 26. 01. 2014

An den
Präsidenten des Burgenländischen Landtags
Gerhard Steier
Landhaus
7000 Eisenstadt

Entschließungsantrag

des Abgeordneten **Manfred Kölly**

betreffend Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit in grenznahen Gebieten im Burgenland

Die jüngsten Terroranschläge in Europa sowie die damit einhergehende forcierte Debatte zur Asylpolitik sowie zu möglichen Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit verunsichern die Bürger im Burgenland. Vor allem in grenznahen Gebieten sind die Burgenländer seit geraumer Zeit von steigender Kriminalität betroffen. Die Eigentumsdelikte richten sich einerseits gegen Privathaushalte, andererseits werden immer mehr Firmen und Gewerbebetriebe durch Einbrüche oder Vandalenakte geschädigt.

Die Beendigung des Assistenzeinsatzes im Burgenland sowie die laufenden Einsparungsmaßnahmen bei der Polizei spielen der steigenden Kriminalität im Burgenland in die Hände. Vermehrt richten sich deshalb besorgte Bürger an uns, die mehr Exekutive auf den Straßen fordern, damit für ein sicheres Umfeld in den Gemeinden im Burgenland gesorgt wird.

Der unterfertigte Abgeordnete stellt daher folgenden

ENTSCHLISSUNGSANTRAG

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene im Zuge der beabsichtigten Aufrüstungs- und Verbesserungsmaßnahmen der österreichischen Exekutive dafür einzusetzen, dass im Burgenland vor allem in grenznahen Gebieten verstärkt Polizeikontrollen stattfinden.

Manfred Kölly eh.